

Inhalt der Hilfe zu Druckertreiber Brother WL-660

Hilfethemen

<u>Papier</u>

<u>Duplex</u>

<u>Halbton</u>

<u>Konfig</u>

<u>Qualität</u>

Copyright © 1995 by Brother Industries Ltd.



Inhalt der Hilfe zu Druckertreiber Brother WL-660

Papier - Hilfethemen

Papiergröße

Papierquelle

Ausrichtung

<u>Kopien</u>

<u>OK</u>

<u>Abbrechen</u>

Standardeinstellungen

Copyright © 1995 by Brother Industries Ltd.

Papiergröße

Der **Brother WL-660 Druckertreiber** ermöglicht die Auswahl von elf verschiedenen Papiergrößen und vier verschiedenen Umschlaggrößen. Außerdem können benutzerdefinierte Papiergrößen eingerichtet werden.

A4 (International)	210 x 297 mm
Letter (US)	8.5 x 11 Zoll
Legal (US)	8.5 x 14 Zoll
Executive (US)	7.25 x 10.5 Zoll
B5	176 x 250 mm
A5 (International)	148.5 x 105 mm
Organisatorblätter J	2.75 x 5 Zoll
Organisatorblätter K	3.75 x 6.75 Zoll
Organisatorblätter L	5.5 x 8.5 Zoll
Organisatorblätter M	8.5 x 11 Zoll
3 x 5	3 x 5 Zoll
<u>Benutzerdefiniert</u>	

Umschläge C5 (Internationale Umschläge) DL (Internationale Umschläge) COM-10 (US Umschlag) Monarch (US Umschlag) 3 7/8 x 7 1/2 Zoll

Benutzerdefinierte Papiergrößen

Der Brother-Drucker WL-660 kann im folgenden Bereich liegende Papiergrößen verarbeiten:

 Minimum
 2.75 x 5 Zoll
 (70 x 127 mm)

Maximum 8.5 x 14 Zoll (216 x 356 mm)

Mit dieser Option kann ein benutzerdefiniertes Papierformat folgendermaßen vorgegeben und gespeichert werden:

- 1 Messen Sie das zu verwendende Papier genau ab.
- 2 Wählen Sie unter der Option Papiergröße [Benutzerdefiniert].
- 3 Geben Sie einen Namen für dieses Format ein.
- 4 Wählen Sie entweder mm oder Zoll als Maßeinheit.
- 5 Geben Sie Länge und Breite ein.
- 6 Verwenden Sie die Schaltfläche Speichern, um das Papierformat zu speichern. Falls notwendig, können Sie mit der Schaltfläche Löschen ein bereits definiertes Papierformat löschen.

ANMERKUNG: Möglicherweise werden diese Einstellungen von Ihren Windows-Anwendungen überschrieben. Stellen Sie sicher, daß in Ihren Anwendungsprogrammen das richtige Papierformat eingestellt ist. Zusätzlich sollten bei der Verwendung der kleinsten Papierformate die Einstellungen für die Ränder überprüft werden. Wenn die Randeinstellungen zu groß sind, kann dies dazu führen, daß nichts ausgedruckt wird.

Papierquelle

Bei dem Brother-Drucker WL-660 können folgende Papierquellen gewählt werden:

- * Multifunktionseinzug
- * Manueller Einzug

Der **Multifunktionseinzug** wird in der Regel zum automatischen Einziehen von Einzelblättern und Umschlägen mit Standardformaten verwendet. Wenn Schwierigkeiten beim Einziehen bestimmter Papierformate mit dem Multifunktionseinzug auftreten, sollten Sie für solches Papier den **manuellen Einzug** verwenden.

Wenn zwischenzeitlich einzelne spezielle Papierbögen (z.B. Papier mit Briefkopf) bedruckt werden sollen, können Sie solche Blätter mit dem manuellen Einzug schnell und komfortabel einziehen, ohne daß die Papierkassette des Multifunktionseinzugs geöffnet werden muß.

Der **Multifunktionseinzug** wird in der Regel für Einzelblätter und Umschläge mit Standardformaten verwendet. Wenn Schwierigkeiten beim Einziehen bestimmter Papierformate mit dem Multifunktionseinzug auftreten, sollten Sie für dieses Papier den manuellen Einzug verwenden.

Die **manuelle** Zuführung wird hauptsächlich verwendet, wenn spezielle, nicht standardisierte Papiersorten, Sonderpapiere, Briefumschläge, Etiketten oder Overheadfolien bedruckt werden sollen. Außerdem bietet es sich an, einen Bogen mit Briefkopf manuell einziehen zu lassen, ohne die Kassette zu öffnen und das Papier auswechseln zu müssen.

Sollen über den manuellen Einzug mehrere Seiten ausgedruckt werden, so erscheint auf dem Computerbildschirm nach jeder ausgedruckten Seite die Aufforderung, den nächsten Bogen einzulegen.

Ausrichtung

Die Druckausrichtung kann auf **Hochformat** oder **Querformat** eingestellt werden. Das Hochformat entspricht einer normalen Textseite, wobei bei einem Querformat die Seite um 90° gedreht ist.

Kopien

Die Einstellung der Anzahl der **Kopien** teilt dem Windows Druckertreiber mit, wie viele <u>nicht</u> <u>zusammengestellte</u> Kopien über ein Anwendungsprogramm ausgedruckt werden sollen. Diese Einstellung ist jedoch von der über die Windows-Anwendungen vorgenommenen unabhängig.

Sie sollten beide Möglichkeiten nicht gleichzeitig einsetzen.

Generell gilt: Die Anzahl der Kopien wird im Druckertreiber angewählt, wenn es nicht notwendig ist, zusammengestellte Kopien zu erhalten. Wollen Sie jedoch <u>zusammengestellte</u> Kopien erhalten, dann müssen Sie die Anzahl der Kopien über das Anwendungsprogramm einstellen.

Eventuell zeigt Ihnen ein kleiner Testausdruck (mehrseitig), welche Methode für den jeweiligen Druckauftrag am besten geeignet ist.

Bei mehrseitigen Druckaufträgen, deren Kopien **nicht zusammengestellt** werden, wird die entsprechende Anzahl an Kopien der Seite 1 gefolgt von der entsprechenden Anzahl an Kopien der Seite 2 usw. ausgegeben.

Bei mehrseitigen Druckaufträgen, deren Kopien **zusammengestellt** werden, werden jeweils komplette Sätze aller Seiten in der entsprechenden Reihenfolge ausgegeben.



Inhalt der Hilfe zu Druckertreiber Brother WL-660

Hilfe zum Thema beidseitiger Druck (Duplexdruck)

Duplex manuell

OK Abbrechen Standardeinstellungen

Copyright © 1995 by Brother Industries Ltd.

Duplex manuell

Diese Funktion dient zum beidseitigen Bedrucken des Papiers.

Duplexart:

6 Typen von Duplexbindung sind für jede Druckrichtung (Hoch- bzw. Querformat) verfügbar. Siehe folgende Abbildungen:

[Hochformat]







Bindekante:

Durch Aktivieren der Option **Bindekante** kann auch die Breite der Bindekante in mm bzw. Zoll vorgegeben werden.

Wenn Sie den manuellen Duplexdruck auswählen, druckt der Drucker zuerst die Seiten mit geraden Nummern Ihres Dokuments und der Druckertreiber weist Sie darauf hin, die Seiten erneut in der richtigen Papierrichtung einzulegen. Wenn Sie die Bindung an der langen Papierkante auswählen, legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben in die Papierzuführung, mit dem oberen Rand nach unten. Der Drucker zieht die wieder eingelegten Seiten ein und druckt die Seiten mit ungeraden Seitennummern.

Hinweis:

Wenn Sie in eine Datei drucken, sollte die manuelle Duplexeinstellung ausgeschaltet sein. Die erstellte Datei wird nicht in der richtigen Reihenfolge ausgedruckt.

Hinweis:

Wenn Sie im Duplexbetrieb drucken, muß Ihre Festplatte genug freien Speicherplatz besitzen, um die vollständige Datei speichern zu können.



Inhalt der Hilfe zu Druckertreiber Brother WL-660

Hilfe zum Thema Halbton

<u>Helligkeit</u>

Kontrast

<u>Grauskala</u>

<u>OK</u>

<u>Abbrechen</u>

Standardeinstellungent

Copyright © 1995 by Brother Industries Ltd.

Helligkeit

Ziehen Sie das Bildlauffeld in die gewünschte Position.

Durch Erhöhen der Helligkeit werden alle Grafiken und farbiger Text heller und durch Verringern der Helligkeit dunkler.

Kontrast

Ziehen Sie das Bildlauffeld in die gewünschte Position.

Durch Erhöhen des Kontrast werden die dunklen Schattierungen dunkler und die hellen Schattierungen heller.

Verringern des Kontrastes schwächt den Unterschied zwischen hellen und dunklen Tönen ab.

Grauskala

Unter **Grauskala** versteht man ein Muster, das bei gedruckten Bildern Anwendung findet. Obgleich der Brother-Drucker WL-660 nur schwarz druckt, lassen die Muster die gedruckte Seite grau erscheinen.

Am besten kann man die Ausgabe von Bildern durch einen **Testdruck** einrichten. Dazu einfach das Bild bei jeder Einstellung ausdrucken. Dann können Sie den Ausdruck wählen, der Ihnen am besten gefällt.

Um Ihnen bei der Auswahl der Einstellungen zu helfen, sind sie im folgenden kurz dargestellt:

Fotos

Wählen Sie diese Einstellung für Bilder, die ein glattes, realistisches, fotografisches Aussehen haben sollen. Die Einstellung **Fotos** bietet weichen Kontrast zwischen verschiedenen Graustufen. Sie eignet sich auch gut für Bilder, die ursprünglich farbig dargestellt waren. Der Druckertreiber für den Brother WL-660 setzt bei dieser Einstellung eine 8 Bit-auf-8 Bit "Clusterpunkt" Methode zur Emulation von 60 verschiedenen Graustufen ein.

Linienzeichnungen

Wählen Sie diese Einstellung für Grafiken mit komplexen Linien und feinem Detail wie "Clipart" Grafik. Die Einstellung **Linienzeichnungen** gibt klare Linien und scharfen Kontrast zwischen schattierten Bereichen aus. Der Druckertreiber für den Brother WL-660 setzt 32 verschiedene 8 Bit-auf-8 Bit "verstreute Punktmuster" zur Erzeugung von Grautönen ein.

Scannerbilder

Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Grafiken ursprünglich eingescannt wurden. Die Einstellung **Scannerbilder** ist speziell darauf ausgerichtet, eingescannte Bilder mit außerordentlicher Qualität und Klarheit auszugeben. Dazu setzt der Druckertreiber für den Brother WL-660 bei dieser Einstellung eine Variation der für die Einstellung Fotos verwendeten 8 Bit-auf-8 Bit "Clusterpunkt" Methode ein. Auch hier werden 60 verschiedene Graustufen erzeugt.

APT (Advanced PhotoScale Technology)

Mit der **APT**-Funktion des Druckertreibers ist der Drucker WL-660 in der Lage, feine Graustufen zu erzeugen, so daß die Qualität von Druckaufträgen, die fotografische Bilder enthalten, erhöht werden kann.

Aufgrund der in den Bilddaten erfaßten Graustufen werden die Graustufen des Ausdrucks gesteuert, was zu einer exakteren Reproduzierung des Bildes führt.

Aldus Pagemaker®, Adobe[™] Photostyler®, Microsoft Word®, Microsoft Windows Write®, Adobe[™] Illustrator®, Corel Draw® und Microsoft Windows Paintbrush® sind Beispiele für Anwendungsprogramme, die zum Einsatz der APT-Funktion beim Drucken über den Drucker WL-660 geeignet sind. Diese Programm brauchen die Grauskalen nicht selbst zu generieren und die Bilddaten können über den Treiber zum Drucker geleitet werden, so daß dann APT die Graustufen erzeugen kann.

Nicht alle Anwendungsprogramme arbeiten auf diese Art oder bieten diese Möglichkeit. Sie erzeugen selbst Graustufen, bevor sie die Daten zum Druckertreiber leiten. In diesem Fall funktioniert APT nicht

und kann den Ausdruck verzögern.

Die mit APT erzielte Leistung hängt von den Daten der Bilddatei ab. Probieren Sie die verschiedenen Optionen anhand von Testausdrücken aus.

Beim Einsatz von ATP wird die Textqualität etwas verringert. Wenn Sie Text von hoher Qualität wünschen, bitte eine andere Grauskala-Option im Dialogfeld Einrichten wählen.

Ist die Option APT aktiviert und es wird über Adobe® Photoshop® gedruckt, so erscheinen Grafikbilder manchmal nicht korrekt. Bitte in diesem Fall eine andere Grauskala-Option im Dialogfeld Einrichten wählen.



Inhalt der Hilfe zu Druckertreiber Brother WL-660

Hilfe zum Thema Konfig

Druckertest

Stromsparintervall

Druckerspeicher

Fehler beseitigen

<u>Druckerstatus</u>

<u>OK</u>

<u>Abbrechen</u>

Standardeinstellungen

Copyright © 1995 by Brother Industries Ltd.

Druckertest

Schaltfläche "Drucken" anklicken und der Drucker gibt einen Testdruck aus.

Stromsparintervall

Der Brother-Drucker WL-660 wird automatisch in einen Stromsparmodus versetzt, wenn innerhalb einer bestimmten Zeit keine Daten zum Drucker gesendet und keine Tasten am Drucker ausgelöst werden. In diesem Modus wird der Stromverbrauch des Drucker gesenkt.

Im Feld Stromsparintervall können Sie die Zeit eingeben (5 bis 75 Minuten, in Schritten von jeweils 5 Minuten), nach welcher der Stromsparmodus eingeschaltet werden soll. Werden innerhalb der angegebenen Zeit keine Daten empfangen und keine Druckertasten betätigt, schaltet sich der Stromsparmodus automatisch ein.

Druckerspeicher

Die Auswahl **Speicher**, welche die in einem Drucker installierte Speicherkapazität definiert, sollte entsprechend dem Drucker konfiguriert werden. Anhand dieser Information bestimmt Windows den für den Druck verfügbaren Speicher.

Dieser Wert wird automatisch für Sie eingestellt und diese Steuerung aktiviert, wenn der Druckertreiber der Serie Brother WL-660 den Drucker direkt über die Parallelschnittstelle anspricht. Ist Ihr Computer nicht direkt über ein Parallelkabel mit dem Drucker der Serie WL-660 verbunden, so muß dieser Wert manuell eingestellt werden.

Der Speicher kann durch Installieren einer als Sonderzubehör erhältlichen Speichererweiterungsplatine auf 4 Megabyte erweitert werden.

Durch Erweitern des Druckerspeichers kann man die Fehlermeldung Druck Überlauf beim Druck komplexer Dokumente oder ganzseitiger Grafiken vermeiden.

Fehler beseitigen

Wird die Option Fehler beseitigen aktiviert, dann kann der Drucker die aufgrund eines Druckerfehlers die nicht gedruckten Daten erneut an den Drucker senden, selbst wenn ein Papierstau auftritt. Durch Aktivieren dieser Option verlangsamt sich jedoch die Geschwindigkeit der Datenverarbeitung etwas.

Druckerstatus

Mit dieser Option werden Seitennummer und Druckerstatus während des Druckens (einschließlich jeglicher auftretender Fehler) gemeldet.

Wenn Sie den Druckerstatus nicht überwachen wollen und die Druckgeschwindigkeit steigern möchten, schalten Sie den Druckerstatus AUS.



Inhalt der Hilfe zu Druckertreiber Brother WL-660

Hilfe zum Thema Qualität

<u>Auflösung</u> <u>Tonersparmodus</u>

<u>OK</u> <u>Abbrechen</u> Standardeinstellungen

Copyright © 1995 by Brother Industries Ltd.

Auflösung

Sie können - ganz nach den jeweiligen Anforderungen - zwischen einer Auflösung von 600, 300 oder 150 dpi wählen.

Um die besten Druckergebnisse zu erhalten, sollten Sie nur Schriften und Grafiken verwenden, die speziell für 600 dpi geeignet sind und entsprechend die Auflösung auf 600 dpi Auflösung einstellen.

Ist das zu druckende Bild sehr komplex (wenn es zum Beispiel eine große Graustufengrafik enthält), so reduziert dieser Drucker die Auflösung automatisch auf 300 oder 150 dpi, um den Fehlerzustand DRUCK ÜBERLAUF zu vermeiden. In diesem Fall verlangsamt sich die Druckgeschwindigkeit.

Wenn Sie mit 600 dpi drucken wollen, so empfiehlt es sich, den Druckerspeicher zu erweitern.

Tonersparmodus

Nutzen Sie diesen Sparmodus, um den Tonerverbrauch zu verringern.

Es kann zwischen drei Toner Sparmodi gewählt werden, **AUS**, **25% Tonerersparnis** oder **50% Tonerersparnis**.

Man erhält die normale Druckdichte, wenn der Sparmodus ausgeschaltet ist.

Wenn der Drucker im **25% Tonersparmodus** druckt, wird ungefähr 25% des Tonerverbrauchs eingespart. Ausdrucke im 25% Tonersparmodus sind etwas heller als im Normalmodus.

Wenn der Drucker im **50% Tonersparmodus** druckt, wird ungefähr 50% des Tonerverbrauchs eingespart. Ausdrucke im 50% Tonersparmodus sind etwas heller als im 25% Tonersparmodus.

ANMERKUNG: Die Einstellung für die Druckqualität hat keinen Einfluß auf die Druckgeschwindigkeit und den Speicherbedarf.

ΟΚ

Wenn Sie die Schaltfläche OK anklicken, so werden alle in den Dialogfeldern vorgenommenen oder geänderten Einstellungen gültig. Sie brauchen nicht in jedem Dialogmenü OK anzuklicken.

Abbrechen

Wenn Sie die Schaltfläche Abbrechen anklicken, so werden alle in den Dialogmenüs vorgenommenen Einstellungen oder Änderungen ungültig.

Standardeinstellungen

Durch Anklicken dieser Schaltfläche wird der Treiber wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Diese Schaltfläche hat nur für die Einstellungen im ausgewählten Dialogmenü Gültigkeit. Wenn Sie zum Beispiel gerade Einstellungen im Dialogmenü Papier verändern und diese Schaltfläche anklicken, so werden nur die Einstellungen in diesem Dialogmenü auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.